

Entdeckungsreise für Kinder: Abenteuer auf dem Schlossgelände

Schloss Großlaupheim lädt Kinder zu einer spannenden Entdeckungsreise ein – mit Aktivitäten wie Schnitzeljagd und Basteln!

Ein Tag voller Entdeckungen und Kreativität im Schloss Großlaupheim

Im Herzen von Großlaupheim fand ein besonderes Event statt, das nicht nur den Kindern der Stadt, sondern auch der gesamten Gemeinschaft zugutekam. Der Schlosstag, organisiert von der städtischen Jugendarbeit in Kooperation mit dem Museum, zog rund 100 Kinder an und bot eine Fülle an Aktivitäten, die das historische Erbe der Region erlebbar machten.

Vielfältige Angebote für Kinder

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, an spannenden Stationen teilzunehmen. Dazu gehörten eine Schnitzeljagd durch den malerischen Rosengarten, eine kreative Fotoaktion im Museumslabor und Bastelangebote in der Museumspädagogik. Auch das Laemmle-Kino bot Kurzfilme an, während eine Führung durch den Eiskeller die Kinder in die Geschichte des Schlosses eintauchen ließ.

Engagement für Ortsgeschichte und Gemeinschaft

Die Organisatoren, angeführt von Marlen Kopp, betonten die

Bedeutung, Geschichte auf eine ansprechende Weise zu vermitteln. „Wir wollten verschiedene Angebote schaffen, die aus einer Mischung von Bildung und Spaß bestehen. Das Schloss ist ein idealer Ort für die Sommerferienbetreuung, da es viel Platz für Aktivitäten im Freien und drinnen bietet“, erklärte Kopp.

Kreatives Einbindung durch Aktionen

Die Kinder konnten sich aktiv beteiligen, indem sie den Hinweisen im Rosengarten folgten oder ihre Kreativität bei der Fotoaktion und dem Basteln auslebten. Für besonders flinke Teilnehmer wurde ein Spielmobil im Schlosshof bereitgestellt, das zusätzlichen Spaß und Freude versprach. Die Kinder erhielten für ihre Aktionen bunte Bändchen als Belohnung, und als besonderes Andenken wurden ihnen Filmplakate überreicht, die im Rahmen der Fotoaktion erstellt wurden.

Zusammenarbeit als Schlüssel zum Erfolg

Sarah Rieder, die für Bildung und Vermittlung im Museum verantwortlich ist, hob die wertvolle Zusammenarbeit mit der städtischen Jugendarbeit hervor. „Es war uns eine Freude, diesen Tag gemeinsam zu gestalten. Wir schätzen die Arbeit des Teams sehr und hoffen, dass die Kinder viel Freude hatten“, sagte Rieder.

Das Sommerferienprogramm als langfristige Initiative

Das Event ist Teil des umfassenden Sommerferienprogramms „Schnick, Schnack, Schnuck – Dein Ferienspaß“, das in den ersten drei Wochen der Sommerferien stattfindet, gefolgt von weiteren Aktivitäten mit dem pipapo-Team. Durch solche Initiativen wird nicht nur das Engagement der Gemeinschaft gefördert, sondern auch das Interesse und die Liebe zur Geschichte der Region bei den jüngeren Generationen geweckt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de